

---

## FREQUENTIS liefert Norwegen Netzwerklösung für effizientes Luftraummanagement

- **Die norwegische Avinor setzt auf das Frequentis Advanced Network Management System (Advanced-NMS) für ein vollständiges Lagebild**
- **Leistungsüberwachung in Echtzeit wird die Betriebssicherheit von Avinor erhöhen**
- **Die flexible und skalierbare Lösung entwickelt sich mit den Anforderungen des Kunden weiter**

Avinor, die norwegische Flugsicherung, managt einen komplexen und wachsenden Luftraum mit bemanntem und unbemanntem Flugverkehr, was ein vollständiges Lagebild und regelmäßige Informationen über den Status ihrer technischen Ressourcen und Infrastruktur notwendig macht. Durch den Einsatz einer Gesamtlösung für die Betriebsüberwachung kann die Effizienz des Luftraummanagements erhöht werden.

Die Frequentis Advanced-NMS-Lösung wird es Avinor ermöglichen, ihre wachsende und komplexe landesweite Infrastruktur mit einem zentralen Tool zu überwachen. Sie erlaubt außerdem eine rasche, proaktive und effektive Reaktion auf ungeplante Ausfälle und Notsituationen. Darüber hinaus bietet die Lösung die Echtzeit-Überwachung der Qualität der einzelnen Systeme und wird die allgemeine Betriebssicherheit von Avinor erhöhen. Dank ihrer Skalierbarkeit kann sie im Gleichschritt mit der Entwicklung von Avinors Umgebung wachsen, sodass sie über Jahrzehnte hinweg genutzt werden kann.

„Wir arbeiten seit vielen Jahren eng mit Frequentis zusammen und erachten sie als wertvollen Partner. Sie haben ein hohes Verständnis unserer Organisation und unserer spezifischen Bedürfnisse. Die zunehmende Komplexität unserer bestehenden Überwachungssysteme hat unsere Arbeit zusehends schwerer gemacht, daher sind wir dankbar für diese zukunftssichere Lösung, mit der wir unseren Betrieb weiter verbessern können“, sagt Ellen Lystad, Director for ANS Technology Development bei Avinor.

Im modernen Flugsicherungsbetrieb werden die Systeme immer komplexer und umfangreicher. Flugsicherungen müssen bestehendes Equipment mit den neuesten digitalen Technologien integrieren und zugleich das sich dynamisch verändernde Flugverkehrsvolumen managen. Das Frequentis Advanced-NMS ermöglicht ihnen, neue Notfallszenarien einzuführen, um die betriebliche Flexibilität zu erhöhen. Vollständig anpassbare Alarmer, Berichte und die Möglichkeit der Überwachung von der gesamten Netzebene bis hinunter zur individuellen Air Traffic Management (ATM)-Serviceebene sind nur einige der Funktionen der Lösung.

„Dank der Modularität der Netzwerküberwachungslösung von Frequentis können wir sowohl jetzt als auch in Zukunft auf spezielle Kundenbedürfnisse eingehen, denn unsere Lösung kann sich stets mit den Bedürfnissen von Avinor weiterentwickeln. Das bietet Flexibilität und Skalierbarkeit, sowie die Gewissheit, dass sie ihre Bedürfnisse über Jahrzehnte hinweg erfüllen wird“, sagt Hannu Juurakko, Frequentis Executive Vice President ATM Civil und Vorsitzender des Frequentis ATM Executive Board.

Frequentis und Avinor haben seit 2012 bei zahlreichen Projekten zusammengearbeitet, darunter die Bereitstellung eines Managementsystems für unbemannten Flugverkehr (UTM), um Norwegen bei seiner Drohnenstrategie zu unterstützen, sowie von Sprachkommunikationssystemen (VCS) für die Erneuerung mehrerer Tower und ein großes Ölfeld in der Nordsee. Kürzlich hat sich Avinor für das mehrfach redundante X10 VCS von Frequentis entschieden, um seine Kontrollzentralen in Royken, Stavanger und optional Bodo auszustatten und dadurch echte Ortsunabhängigkeit für den Flugsicherungsbetrieb zu ermöglichen.

## Über FREQUENTIS

Frequentis ist globaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Das börsennotierte Familienunternehmen entwickelt innovative Lösungen in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Bahn, Schifffahrt). Mit einem Marktanteil von 30% ist die Gruppe Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Global führend ist Frequentis auch im Informationsmanagement und bei Nachrichtensystemen für die Luftfahrt.

Als Weltkonzern mit etwa 2.200 MitarbeiterInnen (Vollzeitkräfte, FTE) verfügt Frequentis über ein globales Netzwerk von Gesellschaften und RepräsentantInnen über 50 Ländern, der Firmensitz ist in Wien. Die Produkte, Services und Lösungen sind bei Kunden an mehr als 45.000 Arbeitsplätzen in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2022 wurde ein Umsatz von EUR 386,0 Mio. und ein EBIT von EUR 25,0 Mio. erwirtschaftet.

Dort, wo Frequentis-Systeme zum Einsatz kommen, sind Menschen für die Sicherheit anderer Menschen und Güter verantwortlich. Lösungen zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage [www.frequentis.com](http://www.frequentis.com).

Barbara Fürchtegott, Head of Communications/Company Spokesperson  
[barbara.fuerchtegott@frequentis.com](mailto:barbara.fuerchtegott@frequentis.com), +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations  
[stefan.marin@frequentis.com](mailto:stefan.marin@frequentis.com), +43 1 81150-1074